

LEHRBUCH
DER
GEBURTSHILFE

VON

DR. RUD. TH. v. JASCHKE
PROFESSOR • DIREKTOR DER UNIVERSITÄTSFRAUENKLINIK
IN GIESSEN

VIERTE AUFLAGE

MIT 573 ZUM TEIL
FARBIGEN ABBILDUNGEN



SPRINGER-VERLAG BERLIN HEIDELBERG GMBH

ISBN 978-3-642-53350-1 ISBN 978-3-642-53390-7 (eBook)
DOI 10.1007/978-3-642-53390-7

ALLE RECHTE, INSBESONDERE DAS DER
ÜBERSETZUNG IN FREMDE SPRACHEN, VORBEHALTEN.
COPYRIGHT 1935 BY SPRINGER-VERLAG BERLIN HEIDELBERG
URSPRÜNGLICH ERSCHIENEN BEI JULIUS SPINGER IN BERLIN 1935
SOFTCOVER REPRINT OF THE HARDCOVER 4TH EDITION 1935

Vorwort zur vierten Auflage.

Dadurch, daß die vorige Auflage eine Doppelaufgabe von 8000 Exemplaren war, liegt zeitlich ein größerer Raum zwischen ihr und der neuen Auflage. In der Zwischenzeit hat eifrige Forscherarbeit manches Problem, besonders aus der Biologie und Pathologie der Schwangerschaft, der Klärung nähergebracht. So war es notwendig, gerade diese Kapitel einer gründlichen Neubearbeitung zu unterziehen, ohne die bewährten Grundsätze, die uns bei der Bearbeitung der früheren Auflagen leiteten, preiszugeben: allzu Hypothetisches und Extremes grundsätzlich auszuschneiden, den Umfang des Wissensstoffes in für den Studierenden und praktischen Arzt erträglichen Grenzen zu halten. Trotzdem waren wir bestrebt, überall den modernsten Stand des Wissens zu halten, soweit er gesichert genug erschien, andernfalls wenigstens die Richtung aussichtsreicher Arbeitshypothesen aufzuzeigen.

Ein besonders schmerzlicher Verlust war für den Verfasser der Heimgang seines Freundes und Mitarbeiters OTTO PANKOW, der nach langem Kampf einer tückischen Krankheit erlag. Diese Erkrankung hat es verhindert, PANKOW an den Vorbereitungen der neuen Auflage teilnehmen zu lassen. Der Verfasser hat sich nicht für befugt gehalten, die von O. PANKOW verfaßten Kapitel „Physiologie und Pathologie der Geburt“ und „Pathologie des Wochenbettes“ lediglich einer Überarbeitung zu unterziehen, die des verstorbenen Freundes persönlichste Eigenart der Darstellung nur zerstört hätte. Nach reiflicher Überlegung hat Verfasser sich vielmehr entschlossen, diese Kapitel völlig neu zu schreiben, um dem Werk die Einheitlichkeit der Darstellung zu sichern. Dabei war der Verfasser bemüht, ebensowohl durch straffe Gliederung des Stoffes wie durch vielfach verbesserte Abbildungen den didaktischen Wert des Buches zu erhöhen. Besonderes Gewicht wurde darauf gelegt, überall das Verantwortungsbewußtsein zu schärfen und die ärztliche Ethik als Grundlage alles geburtshilflichen Handelns herauszustellen. Um neben den Studierenden auch den Geburtshilfe treibenden Ärzten eine sichere Grundlage für ihr Wissen und Handeln zu geben, haben wir uns nicht gescheut, den Rahmen des Buches wesentlich zu erweitern. Wir hoffen gleichwohl, zwischen einem Zuviel und Zuwenig die richtige Grenze gefunden zu haben.

Möge die neue Auflage viel Segen stiften! Wir haben die früheren Auflagen dem Andenken an unsere Lehrer ALFONS v. ROSTHORN und BERNHARD KROENIG geweiht. Möge die Neuauflage darüber hinaus auch die Erinnerung wachhalten an den edlen Menschen und großen Arzt OTTO PANKOW!

Gießen, im Juli 1935.

V. JASCHKE.

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Einleitung	1
Physiologie der Schwangerschaft.	
I. Entstehung der Schwangerschaft	3
A. Die Befruchtung und ihre Vorbedingungen	3
1. Geschlechtsreife von Mann und Frau	3
2. Der weibliche Keimstoff	4
3. Der männliche Keimstoff	7
4. Vorbereitung des weiblichen Genitalkanals zur Ermöglichung der Befruchtung	8
a) Follikelreifung und Ovulation	9
b) Menstruation	12
c) Weitere, die Befruchtung erleichternde Bildungen am Genitalapparat	15
5. Wesen und Schauplatz des Befruchtungsvorganges	15
6. Grundlagen der Vererbung und Geschlechtsbildung	17
B. Entwicklung des Eies bis zur Nidation.	19
C. Nidation des Eies	20
II. Erste Entwicklung des Eies nach der Ansiedlung im Uterus	21
A. Bildung der Eihäute	21
1. Decidua	21
2. Chorion	25
3. Amnion	28
B. Plazentation	32
1. Allgemeine Plazentationslehre	32
2. Spezielle menschliche Plazentation	33
C. Grundzüge der Embryonalentwicklung	39
III. Das Ei nach der Embryonalperiode und am Ende der Schwangerschaft	40
A. Bestandteile des Eies	40
1. Amnion	41
2. Chorion (Zottenhaut).	42
3. Decidua	42
4. Die Placenta	43
5. Die Nabelschnur (Funiculus umbilicalis)	46
6. Das Fruchtwasser	47
B. Biologie der Frucht	48
1. Allgemeines	48
2. Intrauterines Wachstum	49
3. Stoffwechselphysiologie des Embryo und Fetus	50
C. Die reife Frucht	57
Die Lage des Kindes im Uterus	60
IV. Die anatomischen und funktionellen Veränderungen im mütterlichen Organismus während der Schwangerschaft	61
A. Die Veränderungen der Genitalien und ihrer Umgebung	61
B. Die Veränderungen der Brüste	73
C. Die Veränderungen im Gesamtorganismus	75
1. Allgemeines über die Schwangerschaftsreaktion des weiblichen Organismus	76
2. Schwangerschaftsreaktion der einzelnen Organsysteme	77
V. Diagnostik der Schwangerschaft	88
A. Die spezielle geburtshilfliche Untersuchung	89
1. Die äußere Untersuchung	89
2. Die innere Untersuchung	95
B. Die diagnostische Verwertung der Schwangerschaftszeichen	97
1. Die Diagnose der Schwangerschaft	97
2. Die Diagnose der ersten und wiederholten Schwangerschaft	101
3. Die Diagnose der Zeit der Schwangerschaft und die Bestimmung des Geburtstermines	102
4. Die Diagnose der Lage, des Lebens oder des Todes der Frucht	111

	Seite
5. Die Beurteilung des Geburtsweges	112
a) Die äußere Beckenmessung	113
b) Die innere Beckenmessung und die Austastung des Beckens	118
VI. Diätetik der Schwangerschaft	123
Literatur	128

Physiologie der Geburt.

Ursachen des Geburtseintrittes	132
I. Mittel der Geburt	133
A. Die Geburtsbahn	133
B. Das Geburtsobjekt	141
C. Der motorische Apparat	143
II. Verlauf der regelrechten physiologischen Geburt	145
A. Vorzeichen der Geburt	145
B. Die typische physiologische Geburt in Hinterhauptshaltung des Kopfes	147
1. Eröffnungsperiode	147
2. Austreibungsperiode	157
3. Nachgeburtsperiode	173
C. Geburtsmechanismus	177
1. Herstellung einer geeigneten Geburtsbahn	178
2. Die Wirkung der motorischen Geburtskräfte	181
3. Veränderungen des Geburtsobjektes	184
a) Veränderungen am unteren Eipol.	184
b) Die Veränderungen der Frucht im ganzen.	185
c) Die Verbiegung der Fruchtwalze am Knie des Geburtskanals	186
III. Die Leitung der Geburt	187
A. Allgemeines	187
1. Vorbereitung des Geburtsweges und der Gebärenden selbst	189
2. Maßnahmen des Arztes zur Infektionsverhütung	190
3. Desinfektionsmethoden	192
B. Geburtshilfliche Untersuchung	194
1. Anamnese.	194
2. Die äußere Untersuchung	195
3. Innere Untersuchung.	199
C. Spezielle Geburtsleitung	202
1. Eröffnungsperiode	202
2. Die Austreibungsperiode	203
3. Hilfeleistung bei der Geburt der Schultern.	210
4. Leitung der Nachgeburtsperiode.	211
a) Abnabelung	211
b) Überwachung der Mutter in der Nachgeburtsperiode	211
D. Schmerzlinderung unter der Geburt	216
IV. Die atypische physiologische Geburt	221
A. Regelwidriger Geburtsablauf bei Hinterhauptshaltung des Kopfes	222
1. Die Geburt in dorsoposteriorer Hinterhauptslage	222
2. Der tiefe Querstand	226
3. Innere und äußere Überdrehung des Kopfes	229
4. Regelwidrigkeiten beim Austritt des Schultergürtels.	229
B. Die Geburt in Streckhaltung des Kopfes	229
1. Vorderhauptslage	230
2. Stirnlagen	233
3. Gesichtslage	237
C. Lateralflexion des Schädels	245
D. Regelwidrige Stellung des Kopfes	247
E. Die Geburt in Beckenendlage	250
F. Die Mehrlingsgeburt	260
Literatur	269

Physiologie des Wochenbettes.

I. Physiologie und Pflege der Wöchnerin	272
A. Puerperale Involution des Genitales	272
B. Lactation	279
C. Andere mit der Rückbildung und Wundheilung zusammenhängende Erscheinungen im Wochenbett	282
D. Die Diagnose des Wochenbettes	285
E. Die Diätetik des Wochenbettes	286

	Seite
II. Physiologie und Pflege des Neugeborenen	290
A. Physiologie	291
Körpergewichtsbewegung in der Neugeburtperiode	301
B. Pflege des Neugeborenen	302
1. Allgemeines	302
2. Spezielle Pflegemaßnahmen	304
a) Nabelpflege	304
b) Blennorrhöeprophylaxe	308
c) Allgemeine Körperpflege	309
C. Ernährung des Neugeborenen	311
1. Die natürliche Ernährung	311
a) Die Nahrung	311
b) Nahrungsbedarf des Neugeborenen	312
c) Technik der natürlichen Ernährung	313
d) Stillschwierigkeiten und ihre Überwindung	315
2. Ammenernährung	321
3. Zwiemilchernährung	322
4. Unnatürliche Ernährung	322
Literatur	325

Pathologie der Schwangerschaft.

I. Vorzeitige Unterbrechung der Schwangerschaft	328
A. Die Fehlgeburt in den ersten Monaten	331
B. Die Fehlgeburt nach dem 3. Monat und die Frühgeburt	344
II. Erkrankungen des mütterlichen Organismus	344
A. Erkrankungen, die in kausalem Zusammenhang mit der Schwangerschaft stehen	344
1. Die Schwangerschaftstoxikosen (Gestosen)	344
a) Dysneurovegetosen	346
b) Schwangerschaftsdermatosen (Dermatopathia gravidarum)	347
c) Intestinale Schwangerschaftstoxikosen	348
d) Hepatopathia gravidarum	351
e) Hydrops gravidarum	352
f) Nephropathia gravidarum	353
g) Eklampsie	356
2. Die Osteomalacie	365
B. Erkrankungen ohne kausalen Zusammenhang mit der Schwangerschaft	367
1. Erkrankungen extragenitaler Natur	367
a) Tuberkulose	367
b) Erkrankungen des Herzgefäßapparates	369
c) Akute Infektionskrankheiten	371
d) Erkrankungen des Blutes	373
e) Erkrankungen des Respirationsapparates	374
f) Erkrankungen des Verdauungsapparates	374
g) Erkrankungen der Nieren	375
h) Innersekretorische Störungen und die sogenannten Konstitutionskrankheiten	378
i) Psychische und nervöse Störungen während der Gestation	380
2. Erkrankungen genitaler Natur	383
a) Gonorrhöe	383
b) Syphilis	384
c) Anomalien an Vulva und Scheide	386
d) Anomalien des Uterus, die meist schon in der Schwangerschaft Störungen hervorrufen	387
e) Anomalien der Uterusadnexa	402
C. Schwangerschaftsstörungen durch Anomalien des Eies und seiner Hüllen	402
1. Erkrankungen der Decidua	402
2. Erkrankungen des Chorions	403
Die Blasenmole	403
3. Erkrankungen des Amnion	408
a) Hydramnion	408
b) Oligohydramnie	409
c) Vorzeitiger Blasensprung in der Graviddität	410
d) Isolierte Zerreißung des Amnions	411
4. Anomalien der Placenta	411
5. Anomalien des Nabelstranges	414
6. Der Tod der Frucht in der Schwangerschaft	416
7. Schwangerschaftsstörungen durch abnormen Sitz des Eies	417
Die Extrauteringraviddität	417
D. Schädigungen der schwangeren Frau durch Erwerbstätigkeit und Unfälle	422
Literatur	423

Pathologie der Geburt.

	Seite
I. Geburtsstörungen durch Anomalien der motorischen Kräfte	427
A. Störungen durch fehlerhafte Tätigkeit des Motors selbst	428
1. Zu schwache Wehentätigkeit	428
2. Zu starke Wehentätigkeit (Hyperdynamia uteri)	433
3. Die Krampfwehen	434
B. Störungen an den Hilfsapparaten des Motors	435
1. Fehlerhafte Tätigkeit der Bauchpresse	435
2. Fehler in den Verankerungen und Abdichtungen	437
II. Geburtsstörungen durch Anomalien des Geburtskanals	437
A. Anomalien des knöchernen Beckens	437
Die Geburt beim engen Becken	438
Allgemeines über Grade und Formen des engen Beckens	438
Einteilung des engen Beckens nach der Form der Verengung	440
A. Das allgemein gleichmäßig verengte Becken	440
B. I. Gerad verengte Becken	442
1. Das einfach platte Becken	442
2. Das rachitisch platte Becken	443
3. Das allgemein verengte und platte Becken	447
4. Das spondylolisthetische Becken	449
II. Quer verengte Becken	451
1. Das ankylotisch quer verengte Becken	451
2. Im Ausgang quer verengte Becken	451
III. Schräg verengte Becken	453
IV. Die unregelmäßig verengten Becken	456
a) Das osteomalacische Becken	456
b) Andere Formen der unregelmäßigen Beckenverengung	457
V. Das Spaltbecken	459
Die geburtsmechanische Bedeutung des Beckens im allgemeinen	459
Geburtsverlauf bei den einzelnen Formen des engen Beckens	468
1. Geburtsmechanismus beim gerad verengten Becken	468
2. Der Geburtsverlauf beim allgemein verengten Becken	474
3. Die Geburt beim allgemein und gerad verengten Becken	476
4. Die Geburt beim spondylolisthetischen Becken	477
5. Geburtsmechanismus beim quer verengten Becken	477
6. Geburtsmechanismus beim schräg verengten Becken	478
7. Die Geburt beim unregelmäßig verengten Becken	479
Die Leitung der Geburt beim engen Becken	480
Die Geburt beim zu weiten Becken	484
B. Anomalien des weichen Geburtsweges	484
I. Allgemeine Weichteilschwierigkeiten	484
1. Die späte Erstgeburt	485
2. Die zu frühe Erstgeburt	486
3. Infantile Weichteile	486
4. Weichteilschwierigkeiten als Folge von Sportübertreibungen	486
5. Störungen durch Mißbildungen des Uterusauführungsganges und der Scheide	487
II. Geburtsstörungen durch abnormes Verhalten der einzelnen Abschnitte des weichen Geburtsweges	487
1. Die Uterusruptur	488
2. Geburtsstörungen durch Anomalien im Bereich der Cervix	495
3. Anomalien im Bereich der Scheide	498
4. Geburtsstörungen von seiten der Vulva	499
5. Ein überhaupt ungeeigneter Geburtsweg	500
6. Geburtsstörungen durch Lageanomalien des Uterus	500
7. Geburtsstörungen durch Neubildungen	500
a) Myome des Uterus	500
b) Carcinom des Uterus	502
c) Ovarialtumoren	506
III. Geburtsstörungen durch Anomalien des Geburtsobjektes	507
A. Geburtsstörungen durch Anomalien der Eihäute	507
1. Vor- und frühzeitiger Blasensprung	507
2. Verspäteter Blasensprung	508
3. Andere Störungen durch Anomalien der Eihäute	509
B. Geburtsstörungen von seiten der Placenta	509
1. Fehlerhafter Sitz der Placenta	509
2. Die vorzeitige Lösung der regelrecht sitzenden Placenta	519
3. Vorfall der Placenta	521
4. Blutungen aus dem Randsinus der Placenta	521

	Seite
C. Geburtsstörungen von seiten der Nabelschnur	522
1. Die zu kurze Nabelschnur	522
2. Zu lange Nabelschnur	523
3. Wahre Knoten der Nabelschnur und Nabelschnurumschlingung	523
4. Vorliegen und Vorfal der Nabelschnur	524
5. Insertio velamentosa	526
6. Verletzungen der Nabelschnur	528
D. Geburtsstörungen von seiten der Frucht	528
1. Geburtsstörungen durch falsche Lage des Kindes	528
2. Geburtsstörungen durch fehlerhafte Haltung der Frucht	540
3. Geburtsstörungen durch abnorme Stellung der Frucht	542
4. Geburtsstörungen durch abnorme Größe oder Gestalt der Frucht	542
Riesenkinder	542
Mißbildungen	543
Hydrocephalie	543
Andere Mißbildungen der Frucht	545
Der Acardiacur (die sog. herzlose Mißgeburt).	546
Mißbildungen durch abnorme Ausdehnungen des Rumpfes	546
Doppelmißgeburten	546
E. Störungen im Ablauf der Nachgeburtsperiode	547
1. Blutungen vor Ausstoßung der Placenta	547
2. Blutungen nach Ausstoßung der Placenta	551
3. Inversio uteri	555
IV. Geburtsstörungen durch außergenitale Faktoren	560
Die Geburt nach dem Tode der Kreißenden (Leichengeburt)	560
Literatur	560

Pathologie des Wochenbettes.

I. Erkrankungen der Wöchnerin	563
A. Das Puerperalfieber	563
1. Die Infektion der puerperalen Wunden	569
a) Infektion von Vulva und Scheide	569
b) Die Infektion des Uterus	570
2. Oberflächenausbreitung der Infektion auf Tuben, Ovarien und Peritoneum	574
3. Die Ausbreitung der Infektion auf dem Wege der Lymphbahnen	576
a) Die Metritis puerperalis	576
b) Die Parametritis puerperalis	577
c) Die Peritonitis puerperalis	580
4. Die Ausbreitung der Infektion auf dem Blutwege	584
a) Die Septikämie	584
b) Die Pyämie	585
5. Die lokalisierte Thrombophlebitis puerperalis	594
6. Tetanus im Wochenbett	596
B. Unabhängig von einer Infektion der Geburtswunden auftretende Erkrankungen der Wöchnerin	596
1. Die aseptische Thrombose und Embolie	596
2. Die Luftembolie	598
3. Gonorrhöe im Wochenbett	599
4. Neuralgie und Parese der unteren Extremitäten	600
5. Genitalblutungen im Wochenbett	600
6. Erkrankungen der Harnorgane	603
C. Erkrankungen der Brustdrüsen	604
II. Erkrankungen des Neugeborenen	607
1. Asphyxie	607
2. Geburtsverletzungen und angeborene Veränderungen des Bewegungsapparates	610
3. Ophthalmoblenorrhoea neonatorum gonorrhoeica	618
4. Nabelkrankungen	618
5. Verdauungstrakt	621
a) Erkrankungen der Mundhöhle	621
b) Erkrankungen des übrigen Verdauungstractus	624
6. Ernährungsstörungen der Brustkinder	625
7. Erkrankungen des Respirationsapparates	627
8. Krämpfe bei Neugeborenen	630
9. Melaena neonatorum	630
10. Das Erysipel	631
11. Die Sepsis neonatorum	632
12. Lues	634
13. Hauterkrankungen	636
Literatur	640

Die geburtshilflichen Operationen.

	Seite
I. Einleitung	644
II. Vorbereitung	647
III. Kleinere Eingriffe	650
1. Die Tamponade der Scheide	650
2. Das künstliche Sprengen der Eibläse	651
IV. Erweiterung der weichen Geburtswege	652
V. Versorgung von Verletzungen an Uterusaushöhlungsraum, Scheide und Vulva	662
VI. Die künstliche Frühgeburt	666
Die Methoden der Einleitung der künstlichen Frühgeburt	669
VII. Der künstliche Abortus	671
VIII. Die Wendung	674
1. Die äußere Wendung	674
2. Die rechtzeitige innere Wendung	675
Ausführung der inneren Wendung	676
Komplikationen und Schwierigkeiten	680
Die Extraktion nach der Wendung	681
3. Die vorzeitige innere Wendung	682
Prognose der inneren Wendung	683
IX. Die Zangenoperation	684
Vorbereitungen der kunstgerechten Zangenextraktion	685
Die Indikationen zur Zangenentbindung	688
Technik zur Zangenoperation	691
Prognose und Statistik der Zangenoperationen	704
X. Die Extraktion am Beckenende	706
Die einfache Lösung der Arme und des Kopfes (Manualhilfe)	706
Die volle Extraktion am Beckenende	711
Die Extraktion am Fuß	713
Die Extraktion an beiden Füßen	714
Die Extraktion am Steiß	715
Komplikationen und Schwierigkeiten bei der Extraktion	719
Prognose der Extraktion	722
XI. Die Expression	722
XII. Die Kraniotomie	723
Ausführung der Kraniotomie	725
Die Perforation des vorangehenden Kopfes	725
XIII. Die Embryotomie	730
XIV. Der Kaiserschnitt	739
Der Kaiserschnitt an der toten und sterbenden Frau	750
XV. Die beckenerweiternden Operationen	751
Technik der Operation	753
XVI. Die künstliche Lösung der Placenta	756
Literatur	758
Zusammenfassende Literatur und Quellenwerke	759
Sachverzeichnis	760